

Sitzungsvorlage Nr. X/271
öffentliche Sitzung

Beratungsgang:

Ver- und Entsorgungsausschuss

14.09.2022

Betreff: **Gebührennachkalkulation 2021 und Prognose 2022 für die
Straßenreinigung**

FB/Az.: 1 / 720.31

Produkt: 31/12.003 Straßenreinigung

Bezug:

Finanzierung

Höhe der Aufwendung/Auszahlung:

Finanzierung durch Mittel bei Produkt:

Über-/ außerplanmäßige Aufwendung/
Auszahlung in Höhe von:

Finanzierungs-/ Deckungsvorschlag:

Beschlussvorschlag:

Die Gebührennachkalkulation 2021 sowie die Prognose für das Jahr 2022 für den Bereich der Straßenreinigung werden zur Kenntnis genommen.

Sachverhalt:

Durch Beschluss des Rates vom 17.12.2020 wurde der Gebührensatz im Bereich der Straßenreinigung aufgrund der hierzu durchgeführten Kalkulation für das Jahr 2021 auf 1,66 €/lfdm anrechenbarer Frontmeterlänge gesenkt.

Nach Ablauf des Erhebungszeitraumes wurde nunmehr eine Überprüfung dieses Gebührensatzes hinsichtlich seiner vollständigen Kostendeckung vorgenommen. Die entsprechenden Unterlagen sind dieser Vorlage als **Anlage I** beigefügt. Nach dieser Überprüfung ergibt sich für das Jahr 2021 eine Unterdeckung in Höhe von 861,09 €.

Ursächlich hierfür sind insbesondere die gegenüber der Kalkulation gestiegenen Kosten für den Winterdienst und leicht verminderte Gebühreneinnahmen.

Die Unterdeckung wird unter Einhaltung der Frist nach § 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen - KAG NRW – (spätestens 4 Jahre nach Ende des Erhebungszeitraumes) bei künftigen Gebührenkalkulationen berücksichtigt.

Eine ebenfalls durchgeführte Prognose für das Jahr 2022 (**Anlage II**) lässt eine Überdeckung in Höhe von 76,53 € erwarten.

Im Auftrage:

In Vertretung:

Kenntnis genommen:

Berger
Produktverantwortliche

Roters
Fachbereichsleiterin

Gottheil
Bürgermeister

Anlage(n):

Anlage I Nachkalkulation
Anlage II Prognose 2022